

Kulturen in Afrika: Das Reich Mali

Name:		Datum:		GPG	Kolonialismus
-------	--	--------	--	-----	---------------

1. **Lies** den Text aufmerksam durch und **markiere** wichtige Informationen.
2. **Bearbeite** die verschiedenen Aufgaben zu deinem Text.
3. Bereite dich darauf vor, deine Kultur der Klasse **vorzustellen**.

Das Reich Mali erstreckte sich im 14. Jahrhundert über große Teile Westafrikas und umfasste Gebiete der heutigen Länder Mali, Guinea, Senegal und Mauretanien. Es entstand nach dem Niedergang des Reiches Ghana und erlebte seine größte Blütezeit unter der Herrschaft von Mansa Musa (1312-1337).

Mali war ein streng organisiertes Königreich mit einer hierarchischen Gesellschaftsordnung. An der Spitze stand der König ("Mansa"), der über ein umfangreiches Beamstensystem verfügte. Die meisten Bewohner waren Bauern, die Landwirtschaft betrieben. Die Führungsschicht hatte den Islam angenommen, während die Mehrheit der Bevölkerung traditionellen Religionen folgte.

Mansa Musa unternahm eine berühmte Pilgerreise nach Mekka, bei der er so viel Gold mitnahm, dass in Kairo jahrelang eine Inflation ausgelöst wurde. Das Gold kam aus den reichen Goldminen im Reich Mali selbst.

Die Stadt Timbuktu entwickelte sich zu einem berühmten Zentrum der Gelehrsamkeit. Hier entstanden mehrere Universitäten und Bibliotheken mit bis zu 100.000 Manuskripten. Gelehrte aus der ganzen islamischen Welt kamen hierher, um zu studieren und zu lehren. In Timbuktu wurden Mathematik, Astronomie, Medizin, Philosophie und Theologie gelehrt.

Der Reichtum des Reiches basierte auf dem Transsahara-Handel. Mali kontrollierte wichtige Handelsrouten, auf denen Gold, Salz, Elfenbein und Sklaven gehandelt wurden. Die Karawanen umfassten oft tausende Kamele und verbanden Westafrika mit Nordafrika und indirekt mit Europa und Asien.

1) Wann und wo existierte das Reich Mali?

2) Mansa Musa war...

- ☐ ein einfacher Bauer
- ☐ der Herrscher des Reiches Mali
- ☐ ein europäischer Entdecker
- ☐ bekannt für seinen Reichtum an Gold

3) Die Stadt Timbuktu war berühmt für:

- ☐ ihre Goldminen
- ☐ ihre Bibliotheken und Universitäten
- ☐ ihre Militärmacht
- ☐ ihre Salzproduktion

4) Handel in Mali mit...

- ☐ Gold und Salz
- ☐ Computer und Handys
- ☐ Elfenbein und Sklaven

4) Für die Vorstellung: **Schreibe auf, was besonders am Reich Mali war, oder was du wichtig findest, das die anderen wissen sollten.**

Kulturen in Afrika: Das Reich Simbabwe

Name:		Datum:		GPG	Kolonialismus
-------	--	--------	--	-----	---------------

1. **Lies** den Text aufmerksam durch und **markiere** wichtige Informationen.
2. **Bearbeite** die verschiedenen Aufgaben zu deinem Text.
3. Bereite dich darauf vor, deine Kultur der Klasse **vorzustellen**.

Das Reich Simbabwe entstand im südlichen Afrika, wo heute die Länder Simbabwe und Mosambik liegen. Es war besonders bedeutend zwischen 1200 und 1450 nach Christus. Die Hauptstadt hieß Great Zimbabwe (was "großes Steinhaus" bedeutet) und war eine riesige Anlage aus Steinen, die ohne Klebematerial wie Zement zusammengehalten wurden.

Die Bauwerke von Great Zimbabwe wurden aus etwa einer Million sorgfältig bearbeiteter Steinklötze aus Granit (ein sehr hartes Gestein) gebaut. Die Steinmauern waren bis zu 10 Meter hoch und mehrere Meter dick – das ist höher als ein zweistöckiges Haus! Forscher, die alte Überreste untersuchen (Archäologen), glauben, dass zur Blütezeit etwa 18.000 Menschen in und um Great Zimbabwe lebten. Die Stadt war das wichtigste Zentrum des Reiches, wo sowohl die Regierung als auch religiöse Zeremonien stattfanden.

Die Gesellschaft war wie eine Pyramide aufgebaut: Der König stand an der Spitze und hatte alle Macht in Regierungsfragen und in religiösen Angelegenheiten. Der König und die wichtigsten Personen (Elite) wohnten in den Steingebäuden, während die normalen Menschen in einfachen Häusern aus Lehm außerhalb der Mauern lebten. Die Religion bestand hauptsächlich aus der Verehrung der Vorfahren und dem Glauben an einen höchsten Gott.

Das Reich Simbabwe hatte die Kontrolle über die Goldvorkommen in der Gegend und den Handel mit Gold. Das Gold wurde aus örtlichen Minen (unterirdischen Grabungen) geholt und über Handelswege zur afrikanischen Ostküste gebracht. Dort tauschten muslimische Händler es gegen Waren aus Asien ein: teure Kleidung, feines Geschirr aus China und besondere Keramik aus dem Iran (Fayencen). Diese wertvollen Gegenstände wurden vom König und den wichtigen Personen benutzt, um ihren hohen Rang zu zeigen. Als das Reich Simbabwe unterging, entstanden neue Königreiche, die ebenfalls am Handel über die Meere teilnahmen, und zwar bis ins 19. Jahrhundert. Erst als die Europäer kamen und Afrika als Kolonien übernahmen, geriet das einst mächtige Reich in Vergessenheit.

1) Wann und wo existierte das Reich Simbabwe?

2) Ordne die Begriffe den richtigen Beschreibungen zu:

Great Zimbabwe

Granit

König

Islamische Kaufleute

Goldvorkommen

Wichtiger Handelspartner Simbabwes

Herrschte über das Reich

Material für die Steinmauern

Monumentale Steinbauanlage

Wichtigste Ressource des Reiches

3) Was ist besonders an der Kultur von Simbabwe? Was ist beeindruckend? Was sollten andere über diese Kultur wissen?